



VOKIEČIŲ KALBA

KALBĖJIMO ĮSKAITOS UŽDUOTYS

Pirmajam poros mokiniui (A)

2009 m. balandžio 22 d. (antroji įskaitos diena)

PAAIŠKINIMAI:

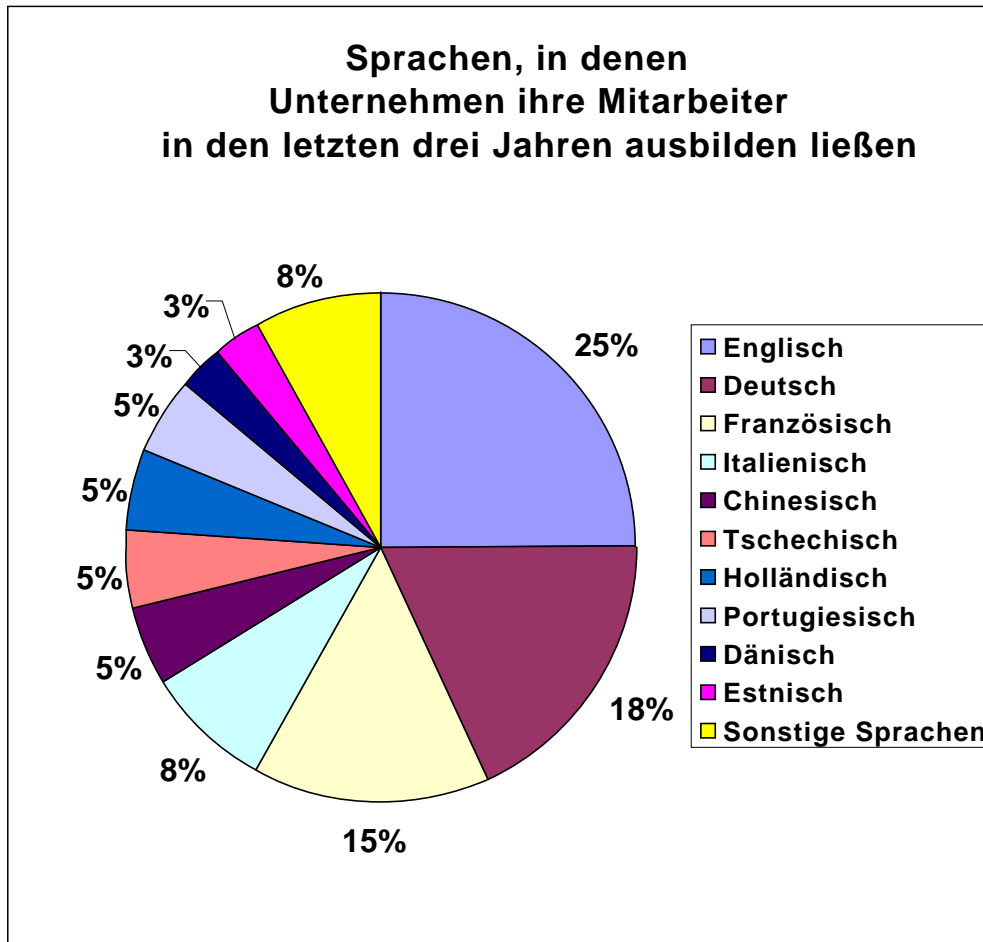
- Kalbėjimo įskaitos užduočių skaičius, skiriamas vienai vertinimo grupei, – 4 mokinio A įskaitos bilietų rinkiniai ir 4 mokinio B įskaitos bilietų rinkiniai.
- Kiekviename įskaitos bilietų rinkinyje yra po 8 bilietus, todėl ruošimosi patalpoje turi būti paruoštos 8 kortelės su bilietų numeriais (1–8).
- Ruošimosi patalpoje vienu metu ruošiasi 1 mokinių pora: mokinys A ir mokinys B. Abu mokiniai ruošiasi atskirai, nebendraudami tarpusavyje. Ruošimosi laikas – 15 min. Baigę ruoštis, mokiniai pasiima ruošimosi lapus, įskaitos bilietų rinkinius palieka ruošimosi kambaryje, o atsakinėjimo patalpoje gauna tokius pačius įskaitos bilietų rinkinius.
- Atsakinėjimo patalpoje turi būti 3 įskaitos bilietų rinkiniai A ir 3 įskaitos bilietų rinkiniai B: po vieną egzaminuotojui, vertintojui ir mokinių porai.
- Mokinių atsakinėjimą organizuoja egzaminuotojas tokiu būdu: pirmiausia paprašo mokinių prisistatyti, paduoda jiems atitinkamus kalbėjimo įskaitos bilietų rinkinius ir paprašo mokinį A atlikti pirmąją užduotį. Po to pirmąją užduotį atlieka mokinys B. Antrąją užduotį abu mokiniai atlieka kartu. Egzaminuotojas atsakinėjančių mokinių pokalbyje nedalyvauja, bet prireikus gali paraginti kalbėti.
- Mokinio kalbėjimas vertinamas vadovaujantis Užsienio kalbos įskaitos programoje pateikta kalbėjimo vertinimo lentelė. Vertintojas įvertinimą užrašo kalbėjimo vertinimo lape, kurio forma įdėta duomenų perdavimo sistemoje KELTAS.

9 A

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

1. Aufgabe (4–5 Minuten)

Schauen Sie die Grafik an.



Nach Angaben des National Centre for Languages (CILT)

Sprechen Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen über das Sprachenlernen finden Sie in der Grafik?
- Drücken Sie Ihre Meinung dazu aus.
- Wie ist die Situation mit dem Sprachenlernen in Litauen?
- Warum soll man Sprachen lernen?

2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie planen mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin einen gemeinsamen Urlaub. Sie möchten diese Zeit aktiv verbringen und verschiedene Sehenswürdigkeiten besichtigen. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint aber, dass es besser wäre den Urlaub am Meer und am Strand zu verbringen. Führen Sie mit ihm/ihr ein Gespräch nach folgenden Punkten:

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Fragen Sie Ihren Gesprächspartner/ Ihre Gesprächspartnerin nach seiner/ihrer Meinung.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

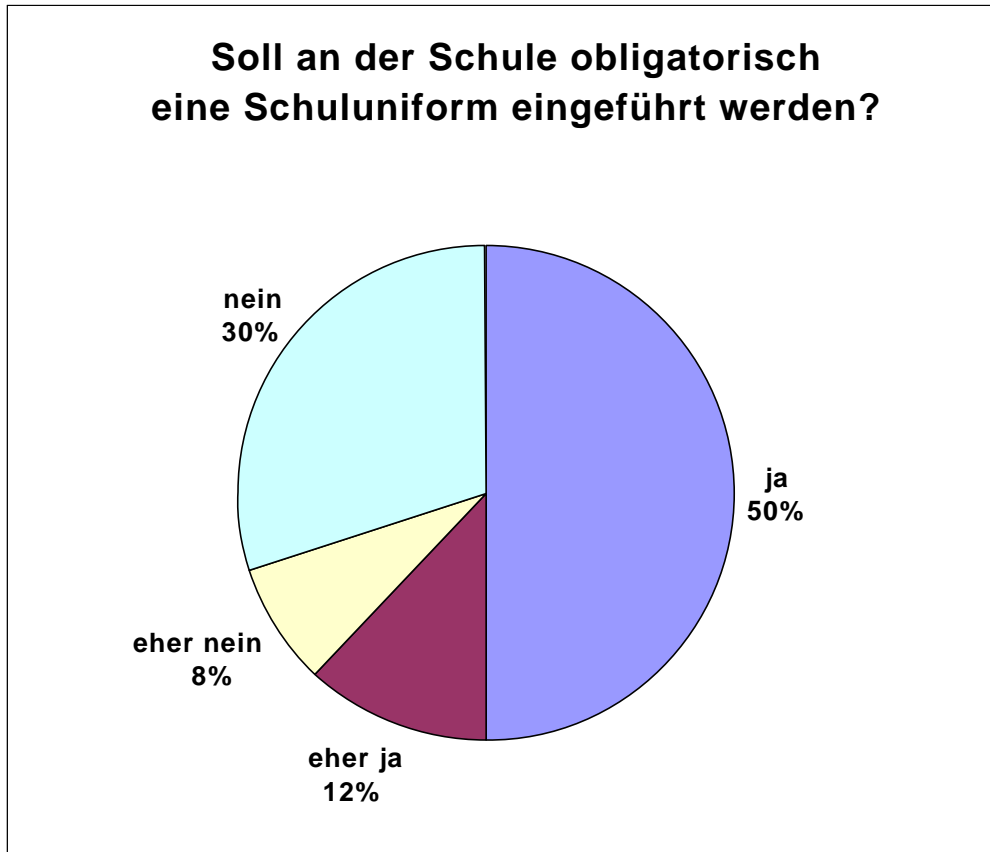
Sie fangen das Gespräch an.

10 A

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

1. Aufgabe (4–5 Minuten)

Schauen Sie die Grafik an.



Nach Angaben von <http://www.kuf.ch>

Sprechen Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Meinungen über die Schuluniform finden Sie in der Grafik?
- Drücken Sie Ihre Meinung dazu aus.
- Wie ist die Situation mit der Schuluniform in Litauen?
- Sind Sie für oder gegen die Schuluniform? Warum?

2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie haben mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin einen gemeinsamen deutschen Freund, der bald Geburtstag haben wird. Sie möchten ihm eine Karte per Post schicken. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint aber, dass es besser wäre eine E-Mail zu schreiben. Führen Sie mit ihm/ihr ein Gespräch nach folgenden Punkten:

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Fragen Sie Ihren Gesprächspartner/ Ihre Gesprächspartnerin nach seiner/ihrer Meinung.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

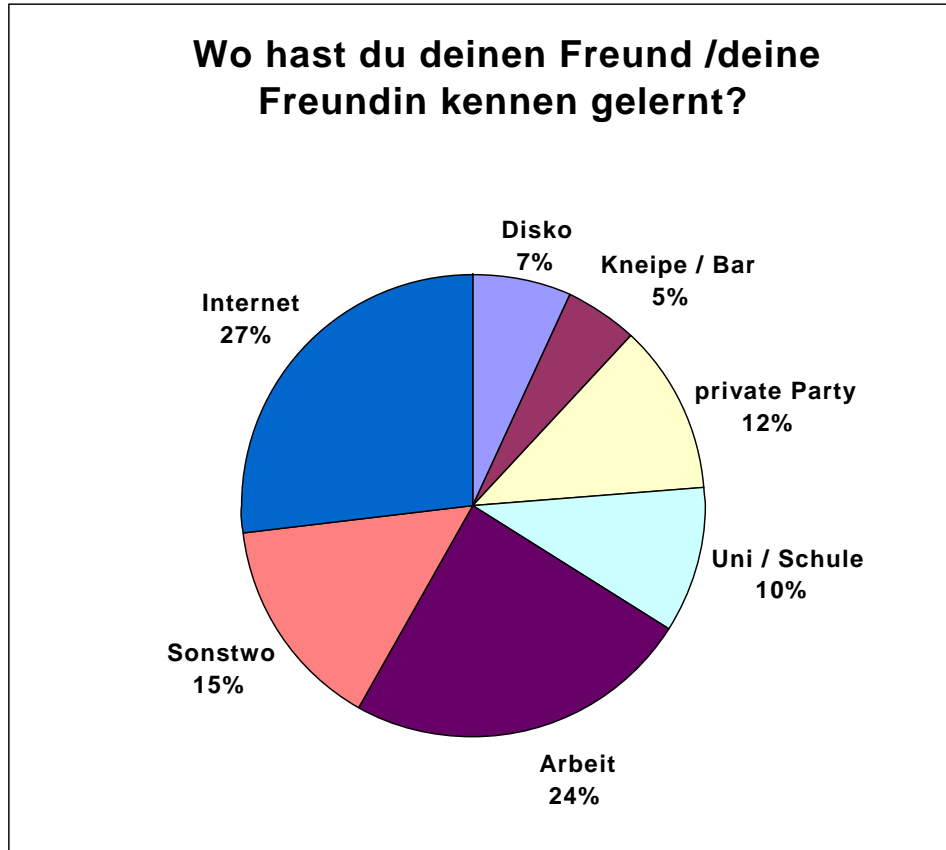
Sie fangen das Gespräch an.

11 A

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

1. Aufgabe (4–5 Minuten)

Schauen Sie die Grafik an.



Nach <http://blog.chaotic.de>

Sprechen Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Möglichkeiten Freunde zu finden sehen Sie in der Grafik?
- Drücken Sie Ihre Meinung dazu aus.
- Wo kann man in Litauen Freunde finden?
- Was bedeutet Freundschaft für Sie persönlich?

2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie arbeiten mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin an einem Umweltschutzprojekt in der Schule. Sie möchten einen Film drehen, um die anderen auf die Umweltschutzprobleme aufmerksam zu machen. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint aber, dass es besser wäre praktisch anzupacken: Müll zu sortieren, die Schulumgebung in Ordnung zu bringen. Führen Sie mit ihm/ihr ein Gespräch nach folgenden Punkten:

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Fragen Sie Ihren Gesprächspartner/ Ihre Gesprächspartnerin nach seiner/ihrer Meinung.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

Sie fangen das Gespräch an.

12 A

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

1. Aufgabe (4–5 Minuten)

Schauen Sie die Grafik an.



Nach Angaben von <http://www.suessfacts.de>

Sprechen Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen darüber, was den deutschen Jugendlichen Spaß macht, finden Sie in der Grafik?
- Drücken Sie Ihre Meinung dazu aus.
- Wie verbringen die litauischen Jugendlichen ihre Freizeit?
- Was macht Ihnen persönlich Spaß? Warum?

2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie sprechen mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin darüber, was Sie nach der Schule machen wollen. Sie möchten gleich studieren. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint aber, dass es besser wäre zuerst Erfahrung zu sammeln: zu arbeiten oder für eine gewisse Zeit ins Ausland zu gehen. Führen Sie mit ihm/ihr ein Gespräch nach folgenden Punkten:

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Fragen Sie Ihren Gesprächspartner/ Ihre Gesprächspartnerin nach seiner/ihrer Meinung.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

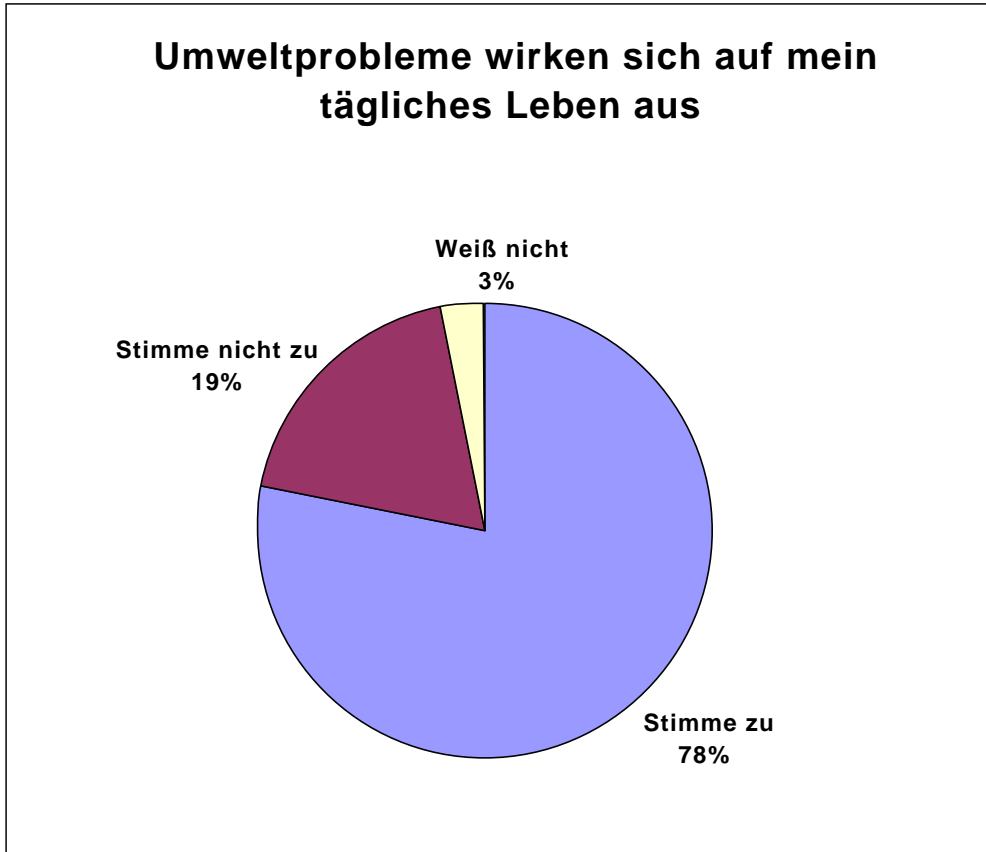
Sie fangen das Gespräch an.

13 A

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

1. Aufgabe (4–5 Minuten)

Schauen Sie die Grafik an.



Nach Angaben des Allenbacher Archivs

Sprechen Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Meinungen über die Umweltprobleme finden Sie in der Grafik?
- Drücken Sie Ihre Meinung dazu aus.
- Wie ist die Situation in Litauen?
- Wie gehen Sie persönlich mit den Umweltproblemen um?

2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie sprechen mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin über das Internet. Sie meinen, dass man alles, was man für die Schule braucht, im Internet finden kann. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint aber, dass es ohne Bibliothek nicht geht. Führen Sie mit ihm/ihr ein Gespräch nach folgenden Punkten:

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Fragen Sie Ihren Gesprächspartner/ Ihre Gesprächspartnerin nach seiner/ihrer Meinung.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

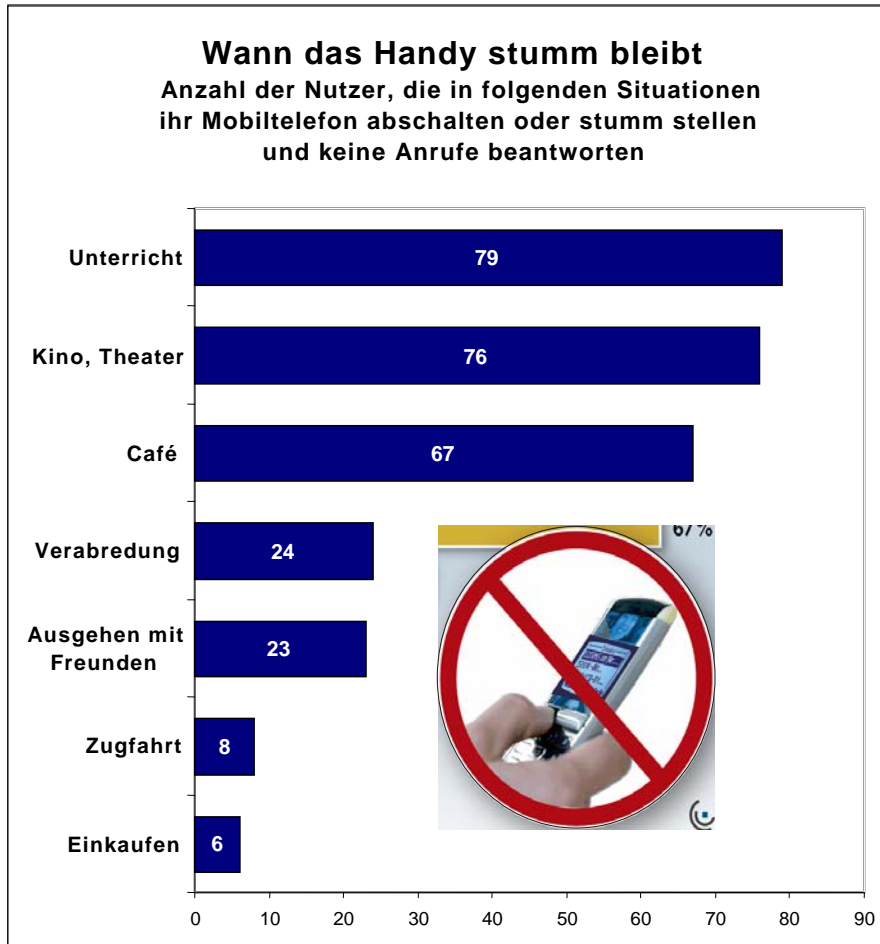
Sie fangen das Gespräch an.

14 A

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

1. Aufgabe (4–5 Minuten)

Schauen Sie die Grafik an.



Sprechen Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen über den Umgang mit dem Handy finden Sie in der Grafik?
- Drücken Sie Ihre Meinung dazu aus.
- Wie ist die Situation in Litauen?
- Was denken Sie persönlich darüber?

2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie wollen das Wochenende zusammen mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin verbringen. Sie möchten gerne ins Kino gehen. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin würde lieber in die Disco gehen. Führen Sie mit ihm/ihr ein Gespräch nach folgenden Punkten:

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Fragen Sie Ihren Gesprächspartner/ Ihre Gesprächspartnerin nach seiner/ihrer Meinung.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

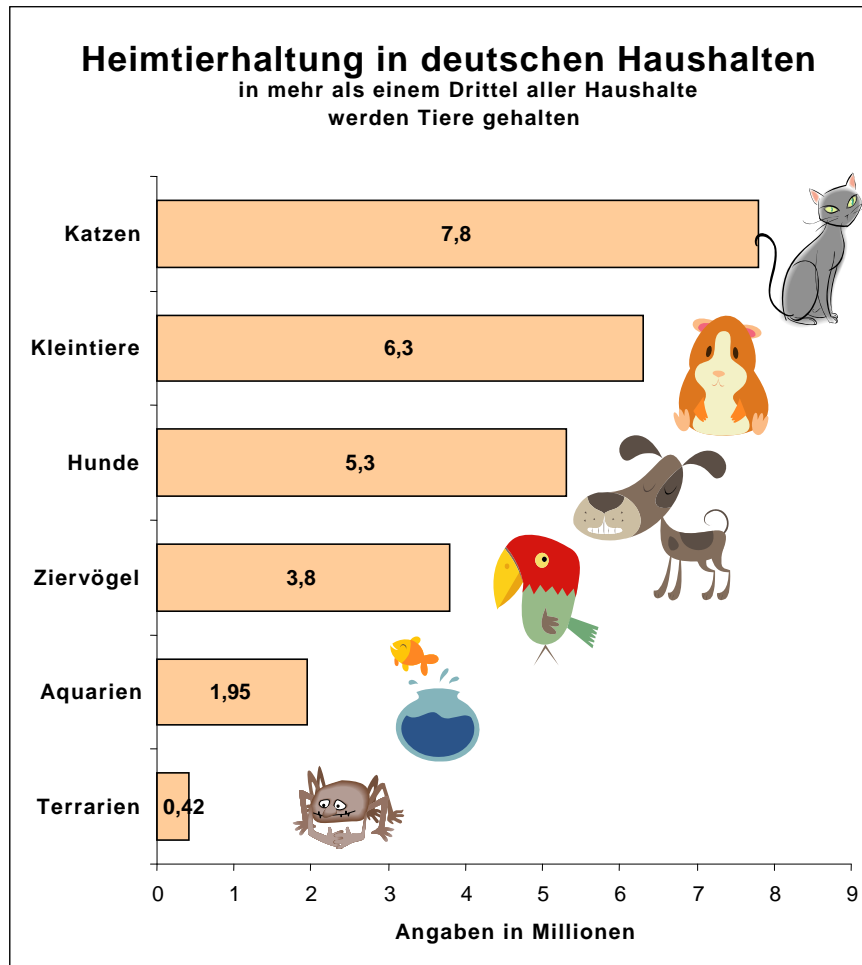
Sie fangen das Gespräch an.

15 A

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

1. Aufgabe (4–5 Minuten)

Schauen Sie die Grafik an.



Nach Angaben von <http://blog.zooplus.de>

Sprechen Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen über die Haustiere in Deutschland finden Sie in der Grafik?
- Drücken Sie Ihre Meinung dazu aus.
- Welche Heimtiere sind in Litauen populär?
- Was denken Sie persönlich über die Tiere zu Hause? Warum?

2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie sprechen mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin über das Handy. Sie telefonieren viel und gerne. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint aber, dass es auch ohne Handy geht: Man kann sich treffen, Briefe und E-Mails schreiben. Führen Sie mit ihm/ihr ein Gespräch nach folgenden Punkten:

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Fragen Sie Ihren Gesprächspartner/ Ihre Gesprächspartnerin nach seiner/ihrer Meinung.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen

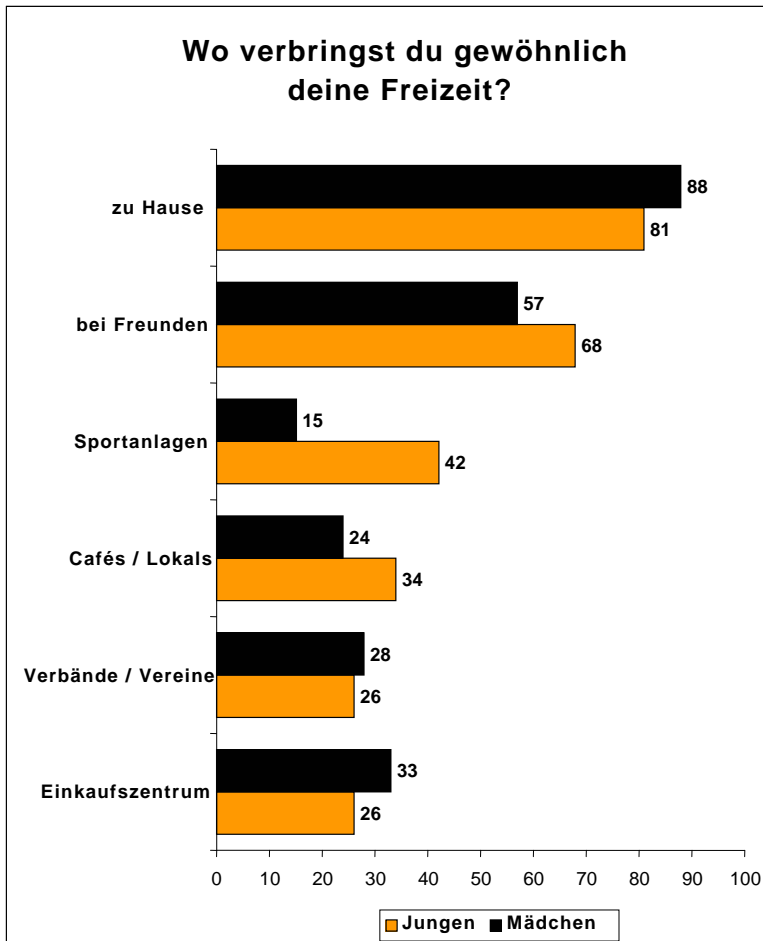
Sie fangen das Gespräch an.

16 A

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

1. Aufgabe (4–5 Minuten)

Schauen Sie die Grafik an.



Nach Angaben von <http://www.jugendstudie.at>

Sprechen Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen über die Freizeitorte der deutschen Jugendlichen finden Sie in der Grafik?
- Drücken Sie Ihre Meinung dazu aus.
- Wie ist die Situation in Litauen?
- Wo verbringen Sie persönlich Ihre Freizeit? Warum?

2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie sprechen mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin über die Ferien. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin will mit seiner/ihrer Familie oder seinen/ihren Verwandten verreisen. Sie meinen aber, dass es viel interessanter ist den Urlaub mit Freunden zu verbringen. Führen Sie mit ihm/ihr ein Gespräch nach folgenden Punkten:

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Fragen Sie Ihren Gesprächspartner/ Ihre Gesprächspartnerin nach seiner/ihrer Meinung.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

Sie fangen das Gespräch an.